Satzung über die 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben und Kostenerstattungen für die Wasserversorgung der Gemeinde Roseburg vom 04.12.2014 (Beitrags- und Gebührensatzung)

Aufgrund des § 4 Abs. 1 S. 1 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVOBI. 2003 Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.01.2018 (GVOBI. 2018 Schl.-H. S. 6), der §§ 1 Abs. 1, 2 Abs. 1 S. 1, 6, 8, 9 und 9a des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.01.2005 (GVOBI. 2005 Schl.-H. S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.11.2019 (GVOBI. 2019 S. 425) und der §§ 26 und 27 der Wasserversorgungssatzung vom 04.12.2014, in der zurzeit geltenden Fassung, wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Roseburg vom 25.08.2020 folgende 2. Änderungssatzung erlassen:

| | _ | | |
|---|-----|----|--|
| Λ | v+i | ᅜᅀ | |
| м | rtı | ĸ | |

§ 14 wird wie folgt geändert:

§ 14

Beitragssatz

Der Beitragssatz für die Herstellung der zentralen öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung beträgt 1,30 Euro/m².

Artikel II Inkrafttreten

Diese 2. Änderungssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Roseburg, den 25.08.2020

Gemeinde Roseburg Der Bürgermeister

(Siegel)

| Lübke | |
|-------|--|